

Liebe Eltern,

am gestrigen Freitagnachmittag hat das Schulministerium in einer neuen Schulmail verfügt, dass alle Schulen ab kommendem Montag, 23.03.2020, ihr Notbetreuungsprogramm wie folgt erweitern müssen:

- Die Notbetreuung wird über die Osterferien **bis zum 19.4.2020** verlängert.
- Die Notbetreuung wird bei Bedarf auch an den **Wochenenden** samstags und sonntags angeboten. Ausnahme bildet das Osterwochenende von Karfreitag bis Ostermontag.
- Neu ist, dass Eltern, die unabkömmlich in Berufen der sog. kritischen Infrastruktur arbeiten, einen Anspruch auf die Notbetreuung haben, auch wenn ihr Ehepartner/ Ihre Ehepartnerin bzw. der Lebensgefährte / die Lebensgefährtin nicht in eben solchen Berufen tätig ist und eine Betreuung im privaten Umfeld nicht gewährleisten können.**

Es geht nun darum, mir schnellstmöglich einen Überblick über den nun anfallenden Betreuungsbedarf zu verschaffen, um eine adäquate Betreuung sicher zu stellen.

Unsere Schule stellt ab Montag, 23.3.2020 eine tägliche Betreuung von 7.00 bis 16.00 Uhr bereit.

Liebe Eltern, bitte mailen Sie mir daher **bis morgen, Sonntag, 17.00**

**Uhr** über [106641@schule.nrw.de](mailto:106641@schule.nrw.de) Ihren Bedarf zu. Sie können beigefügtes Formular direkt im Rechner ausfüllen und mir als Mailanhang direkt zurücksenden. Bitte geben Sie im Dateinamen Ihren Namen an. Ihr Kind gibt dieses Schreiben mit Originalunterschrift dann an seinem 1. Betreuungstag in der Schule ab. Bitte melden Sie Ihren Bedarf auch an, wenn Ihr Kind bereits in dieser Woche von uns betreut wurde.

**Ich benötige zur Planung unbedingt folgende Angaben:**

- Listen Sie bitte alle nötigen Tage bis zum 19.4.2020 auf, an denen Sie Ihr Kind durch die Schule betreuen lassen müssen.
- Bitte geben Sie die benötigten Uhrzeiten an, von wann bis wann Ihr Kind an den genannten Tagen kommen wird.
- Bitte geben Sie an, ob und wann Ihr Kind am Mittagessen teilnehmen soll.

Bitte reichen Sie Ihre Arbeitbescheinigung, sofern Sie uns noch nicht vorliegt, spätestens am 2. Tag Ihres Betreuungszeitraums ein. Teilen Sie uns bitte umgehend mit, wenn sich Ihr Bedarf durch veränderten Arbeitseinsatz ändert, damit wir entsprechend reagieren können.

Der vom Ministerium nun verfügte Erlass passt sich der aktuellen Lage an. Es geht um die Aufrechterhaltung der Grundversorgung der Bevölkerung. Dennoch müssen wir alle auch weiter dafür sorgen, dass unsere sozialen Kontakte so gering wie nötig gehalten werden. Dazu brauchen wir in unserem Notbetreuungskonzept **unbedingt** - soweit wie möglich - **Kontinuität und Verlässlichkeit**. Dies werden wir nur erreichen, wenn Ihre Kinder entweder zuhause oder bei uns betreut werden. Wechselnde Alternativen wären an dieser Stelle eher kontraproduktiv.

Liebe Eltern, die nächsten Wochen stellen für uns alle eine enorme Herausforderung dar. Auch wir Lehrer\*innen und Erzieher\*innen sind besorgt um die Gesundheit der eigenen Person, der Familie und weiterer Angehöriger.

Lassen Sie uns daher alle weiterhin besonnen und gemeinsam diese Aufgabe stemmen. Das erfordert Disziplin, Kompromisse und Verlässlichkeit. Corona führt dazu, dass wir uns isoliert fühlen, doch es schafft auch eine emotionale Verbundenheit und Zusammengehörigkeit.

An dieser Stelle Ihnen allen einen **herzlichen Dank** für Ihren unermüdlichen Einsatz, ob Zuhause, im Home-Office oder in all den Betrieben, die die Grundversorgung für uns alle sicherstellen.

Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße  
Tina Willaschek